

Herzlicher Dank.

Nachdem das so herrlich verlaufene Fest, die Weihe unserer Turnhalle,

vorüber, drängt es uns, allen denen, welche den Ort prächtig mit Schmücken halfen, ferner dem hiesigen Gemeinderat, Schulvorstand, Lehrerkollegium, den Zeichnern von Anteilsscheinen, Gesangsverein, Feuerwehr, den beiden Militärvereinen, Verein „Thalia“ und Jugendverein für ihre Beteiligung, den edlen Gebern von Geschenken, sowie für allen Besuch herzlichst zu danken.

Insbefondere danken wir Herrn Pf. Dittich für dessen ausgezeichnete, allgemein angesprochene Weisheit und gütige Mitwirkung am Kommerse.

Allen nochmals herzlichsten Dank.

Der Turnverein
durch
Arthur Gebler, Vors.

Holz-Versteigerung: Fischbacher Revier.

Gasthof „Zum Erbgericht“ in Großdrebütz.

Montag, den 28. September 1896, vormittags 11 Uhr.

327 weiche und 117 birchene und buchene Klöße,

605 weiche und 7 birchene und buchene Stangenklöße von 8 bis 11 cm Oberst.,

34 rm weiche und 23 rm harte Brennscheite,

214 rm weiche und 46 rm harte Brenntümpel,

206 rm weiches und 12 rm hartes Brennreisig,

9 Langhaufen weiches und 1 Langhaufen hartes Brennreisig I. Cl.

Aufbereitet in den Abteilungen: 95 bis 104 und den Kupfauer Ankäufen.

Müller'scher Gasthof „Zur guten Hoffnung“ in Arnsdorf.

Dienstag, den 29. September 1896, vorm. 1/2 11 Uhr.

366 weiche und 2 harte Klöße,

14 fichtene Baumstämme von 6 und 7 cm Oberst.,

7 fichtene Verbstanzen von 10 bis 12 cm Unterst.

Einzel- und Durchforstungshölzer, aufbereitet in den Abt.: 2, 8, 16, 17, 23, 24, 34, 43,

47, 52, 56, 57, 59, 60, 70, 78, 80, 81, 83, 84.

Gasthof „Zum Erbgericht“ in Fischbach.

Dienstag, den 29. September 1896, nachmittags 1/2 2 Uhr.

25 rm weiche Brennscheite,

390 rm weiche und 5 rm harte Brenntümpel,

74 rm weiche Reisigtümpel.

Aufbereitet in den Abteilungen: 56—60, 62, 63, 65, 68, 70, 76—78, 79—81, 83, 84.

Gasthof „Zum Erbgericht“ in Seeligstadt.

Mittwoch, den 30. September 1896, vormittags 1/2 11 Uhr.

41 rm weiche und 1 rm harte Brennscheite,

495 rm weiche und 5 rm harte Brenntümpel,

323 rm weiche Reisigtümpel (Neste),

612 rm weiche Stöcke,

20 rm Bodentreu.

Aufbereitet in den Abt.: 2, 8, 11, 14—18, 23, 24, 26, 31, 33, 34, 43, 46, 47, 49,

50, 52.

Rönlgl. Forstrevierverwaltung **Fischbach** und Rönlgl. Forstrentamt **Dresden**, am

11. September 1896.

In Stellvertretung: **Steindorf.**

Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfehlen sein reichhaltig assortiertes Lager in
Haus-, Küchengeräten und Kurzwaren,

als:
Emaille-Waren, wie Töpfe, Bratpfannen, Krüge, Simer, Wasserkannen, Waschkübeln, Waschgelle, Aufwaschwannen etc.,
Porzellan- und Steingutwaren, wie Teller, Schüsseln, Tassen, Kaffeebecher, Milch-töpfe, Krüge, Kaffeekannen, Kaffeefervice etc.,
Glaswaren, wie div. Trinkgläser, Butterdojen, Zuckerchalen, Blumenvasen, Tafelauffsätze, Menagen, Stammseidel, Biqueurservice, Bierservice etc.,
Lackierte und Weißblechwaren, wie Petroleumlampen, Gießkannen, Kohlenkasten, Brotkäpfeln, Kaffee- und Zuckerbüchsen, Waße, Trichter, Reibeisen, Durchschläge etc.,
Kaffeemühlen, Kaffeeröster, Reibemaschinen,
Fleischhackmaschinen, Brothobel, Spirituskocher,
Solinger Stahlwaren, wie Tischmesser und -Gabeln, Taschenmesser, Scheeren, Wiegemesser, Hackmesser,
Britania-, Blech- und Neusilberlöffel in Etuis,
Holzwirtschaftsgegenstände aller Art,
Waschbretter, Wäscheleinen und Wäscheklammern,
Tisch-, Hänge-, Hand- und Wandlampen,
Spiegel in allen Größen mit feinsten Kupbaumrahmen,
Borstwaren, wie Kleiderbürsten, Wischbürsten, Scheuerbürsten, Rehrbesen, Haarbürsten,
Kämme und verschiedene Sorten **Haarnadeln,**
Portemonnais von 10 Fig. an bis zu 3 Mark,
Rippsachen, wie Figuren, Parfümnippel, Ascheschalen etc.,
Rauchservice, Schreibzeuge, Leuchter, Thermometer,
Bijouteriewaren, wie Uhrketten, Halsketten, Armbänder, Broschen, Ohringe, Manschettenknöpfe

u. s. w. u. s. w.
zu äußerst billigen Preisen
G. A. Boden.

Zur gefl. Beachtung!

In allen
acuten und chronischen Erkrankungen
empfehle ich mich zu Konsultationen, sichere Sprechzeit: **Sonntag früh 8—11**, wochentags **12—2 Uhr**. 17jährige Praxis.
Pulsnitz, Polzenberg Nr. 96.

Unterricht an Private und sich auszubildende Masseuren und Naturheilkundige jederzeit.

R. Reinhold,
Lehrer der Naturheilkunde.
D. D.

Bringt mein bekanntes

reelles Fahrradgeschäft

in empfehlende Erinnerung, bemerke, daß ich die Preise ab heute bedeutend reduziert habe.

Hochachtungsvoll
Fritz Zeller.

NB. Werkstatt für Fahrradbau, alle Ersatzteile; billige Quelle für Gummireifen.

D. D.

Theodor Schott,

Rupferschmiedemstr.,
Bischofsverda,

empfehlend sich zur praktischen Ausführung von Wasserpumpen,

kupfernen Schleppumpen, Flügelpumpen in verschiedenen Größen, von Eisen und von Messing, sowie Viktoria-Pumpen, Hochdruckpumpen mit Windfesseln,

selbstgefertigte Handdruckspritzen, Bierapparate mit Eisschrank,

verschiedene Sorten **Hähne,**
als **Bier-, Wasser-, Schnaps-** und **Steinhähne,**
alle Arten

Kupfer-Artikel

für Fabrik- und Handarbeit, **Küchengeräte, Wasserpumpen** von Kupfer u. v. Eisen.

August Förster, Löbau i. S.

Königliche Hof-Pianosort-Fabrik
ältestes und größtes Etablissement der Oberlausitz,
beehrt durch den Besuch Seiner Majestät des Königs Albert von Sachsen
empfehlend:

Pianino's und Flügel, sowie Harmonium's

mit großer edler Tonfülle, gebiegene stylgerechte Ausstattung, unter langjähriger Schriftlicher Garantie zu äußersten Preisen.

Früch gebrannter Görlitzer Baukaff

ist angekommen und empfehlend **N. Ahmann,** Niederlagen Bahnhof-Grosßröhrsdorf.

Freitag u. Sonnabend werden

2 fette Schweine
tag frische Würst. **G. Zimmermann.**

Lederschürzen

in verschiedenen Größen empfehlend
Georg Otto Kauf-

Schwärmereien!

Für 'nen Schnurbart schwärmt der Jüngling,
Küchensee fürs Militär
Und der Bayer schwärmt für Knödel,
Doch fürs Hofbräuhaus noch mehr.
Für die Liebe schwärmt der Backfisch
Und der Bummel für die Nacht,
Ahlwardt schwärmt nur für den Dollar
Drum hat er sich dünn gemacht.
Miquel schwärmt für neue Steuern,
Für den Lorbeer das Genie!
Und wer 'mal der „Gold-Gins“-Kunde,
Schwärmt sein Leben lang für sie.

Billigere zu festen Preisen!

Herrn-Paletots nur von M. 7,50 an, Herren-Paletots
prima nur von M. 14 an, Herren-Peltrinenmünten
nur von M. 12 an, Herren-Anzüge nur von M. 8,50 an,
Herren-Anzüge, prima nur von M. 12 an, Herren-
Joppen nur von M. 3,50 an, Herren-Joppen
nur von M. 5,75 an, Herren-Hosen nur von M. 3,75 an,
Anzüge nur von M. 5,50 an, Burtschen-Paletots
M. 8 an, Anaben-Anzüge nur von M. 2 an, Anaben-
Paletots nur von M. 2,25 an, Anaben-Joppen
von M. 2,50 an.

Billigste und reellste Einkaufs-

quelle Dresdens.
Goldene Gins
1. 2. u. 3. 1 Schloßstraße 1 1. 2. u. 3. 1. 2. u. 3. Etage.

Mein Atelier für künstlichen

Zahnerlatz
empfehle einer geneigten Beachtung.
Prompte Bedienung.
Billige Preise.
Hauswalde Nr. 57. **Rich. Geißler.**

Tafelglas

zu Fabrikpreisen empfehlend
Ernst Großmann,
Grosßröhrsdorf.

Marktpreise in Ramens am 10. Sept. 1896.

	höchster	niedrigster	Preis.					
50 Kilo.	M.	Pl.	M.	Pl.				
Korn	6	12	6	-	Heu	50 Kilo	18	
Weizen	7	65	7	35	Stroh	1200 Pfund	18	
Gerste	6	78	6	42	Butter	1 k	höchster	
Hafers	6	60	6		niedrigst			
Scheidtorn	6	54	6	34	Erbfen	50 Kilo	9	
Hirse	11	13	10	58	Kartoffeln	50 Kilo	9	

Schürzenmacherin

wird sofort gesucht bei
Gotthold Seifert.

Logis

ist am 1. November im Oberdorf zu Grosß-
röhrsdorf zu vermieten. Bei wem? sagt
die Exped. d. Bl.

Der M
Abnomete
stetjährlich
Pfenninge

Nr. 76

Nachdem
derjenige
die An- un
versicherung
sollte des Bel
reitenden ar
könig li

Seine M
Di
Kra

Dertii

Bretn
Staurateur
dem Fremde
schörrsdorf
stark aus
me noch
ein Gelbes de
— Die
weil einber
Herz-Manni
man, daß
wird zustebe
Abmachung d
beendet
die angumel
— In O
September d
gelagthofe
digen Vestel
genannten
in den wei
kannit besch
ber die 15
bereitet
Interessent
kann.
Dresden
an Se.
sich gerid
Durchla
möglich lieb
wigen Scheid
kann die d
sagen von
abgehalte
empfundenes
erholt fun
ung über
Egl. Sa
wobei zu
— die
und Disj
sühren die
weniger die f
vor. Sie
daß der
Sw. Ma
zum Wol
keinen Kri
er in ihren
nach Jhren
ten und au